

Herbsttagung des Regionalen Erfahrungsaustausches der Wirtschaftsarchivarinne und -archivare Sachsen/Thüringen am 14. November 2018 im Sächsischen Wirtschaftsarchiv e.V.

Das 25jährige Bestehen des SWA, am 5. April 1993 von den Industrie- und Handelskammern in Sachsen als erstes regionales Wirtschaftsarchiv in den neuen Bundesländern gegründet,



nahm Frau Töpel zum Anlass, anhand einer Fotodokumentation die Entwicklung des Archivs darzustellen. Seit dem Bestehen des SWA wird auch der regionale Erfahrungsaustausch als ein Arbeitskreis innerhalb der Vereinigung deutscher Wirtschaftsarchivare e.V. betreut und kann

damit in dieser Form ebenfalls auf ein 25jähriges Bestehen blicken. Als ursprünglicher Anleitungskreis des Staatsarchivs Leipzig für die Archivare der Großbetriebe des Bezirkes Leipzig besteht er aber schon länger.

Die Archivdienstleistungen des SWA sind ein wesentlicher Teil der Unterstützung von Unternehmen bei der Sicherung ihrer historischen Überlieferung. Die Mitarbeiter des SWA Herr Schröter und Herr David stellten ihre aktuellen Projekte dazu vor. Herr Schröter arbeitet seit Juli 2017 in einem Projekt zur Erschließung der historischen Unterlagen der Mitteldeutschen Braunkohlengesellschaft mbH aus dem Zeitraum vor 1990, die zu diesem Zweck als Depositum an das SWA übergeben worden sind. Es erfolgt eine vollständige technische Bearbeitung und Erschließung, um die wissenschaftliche Auswertung zu ermöglichen.

Herrn David berichtete über sein Projekt zur Bearbeitung der Unterlagen der Vereinigten Leipziger Wohnungsgenossenschaft eG (VLW), die ihren Ursprung in der 1922 gegründeten Baugenossenschaft der Reichsfinanzbeamten in Leipzig hat. Schon in den 1990er Jahren wurde ein Teil der historischen Unterlagen an das SWA übergeben, es entstanden ein erstes Findbuch sowie eine Festschrift aus Anlass des 75jährigen Bestehens. Weitere Übergaben konnten nun bewertet, bearbeitet und in den historischen Bestand eingegliedert werden. Außerdem wurden nach einem vereinbarten Schema Hausakten zu den einzelnen Gebäuden gebildet, die dem Bereich Technik der VLW als Arbeitsmittel zur Verfügung stehen.

Das ZFB Zentrum für Bucherhaltung GmbH Leipzig ist als Dienstleister bei der Rettung von Archivgut und Massensäuerung bekannt und hat seit einiger Zeit sein Produktspektrum durch ein Angebot von Archivboxen erweitert. Herr Nußbaum stellte Neuentwicklungen auf

diesem Gebiet vor. Großes Interesse fand das entwickelte Boxensystem, bei dem durch Stapelung und Aneinanderreihung der einzelnen Boxen eine Erweiterung zu einem kompletten Regalsystem ohne zusätzliche Regalböden möglich ist.

In den Pausen besichtigten die Teilnehmer die Sonderausstellung zum 25jährigen Jubiläum des SWA, in der ausgewählte "Schätze" aus den Beständen gezeigt wurden, darunter die älteste Archivalie im SWA – ein Innungsbuch der Bäckerinnung Meißen ab 1576, wertvolle Urkunden sowie Kuriositäten, wie die hübschen Stoffpuppen der Firma Barth & Co. in Leipzig,



deren Herstellung in Handarbeit einem Kriegsinvaliden eine Einkommensmöglichkeit gaben.

Ein Rundgang durch die Magazine sowie eine Führung durch die "Konsumzentrale" rundeten die Tagung ab.